

SALÒ (AT)**„HARDCORE IST TOT TOUR 2026“**

20.05.2026, PPC Graz

21.05.2026, Posthof Linz

22. & 23.05.2026, WUK Wien

27.05.2026, Rockhouse Salzburg

28.05.2026, Die Bäckerei Innsbruck

Pop ist tot. Punk war nie zu fassen. Hardcore? Auch erledigt. Was bleibt, ist SALÒ – der Anarcho-Pop-Punk-Poet aus Wien, der mit emotionalem Punch und scharfer Gesellschaftskritik die Clubbühnen zum Beben bringt. Nach seinem umjubelten Album „Problemzone Mensch“ (Dezember 2024) **kommt jetzt die nächste Eskalationsstufe: die „HARDCORE IST TOT TOUR 2026“** – eine Liturgie für verlorene Seelen mit Glitzer unterm Auge und schwächelndem WLAN.

Neue Hymnen für kaputte Herzen, neue Looks für kaputte Körper. Zwischen Punk, Electroclash und Kapitalismus-Therapie singt SALÒ von Liebe, Wut und Überforderung im Jetzt. **Mit süffisantem Spott, bedingungsloser Selbstironie und radikaler Verletzlichkeit macht SALÒ Musik für eine überreizte Generation** – laut, widerspenstig, tanzbar – und jede seiner Zeilen trifft mitten ins Herz.

Auf die „HARDCORE IST TOT TOUR 2026“ kommt SALÒ mit neuem Album (VÖ: April 2026) und einer exzessiven Live-Show – wütender, lauter und intimer denn je. Die Vorab-Single „JELLO BIAFRA“, benannt nach dem legendären Dead-Kennedys-Frontman, zeigt unmissverständlich wo die Reise hingeht: „Miete wird nicht teurer – Miete wird teurer gemacht“ – ein Satz wie eine Guillotine, bei der niemand mehr den Kopf wegziehen kann. „JELLO BIAFRA“ ist nicht bloß ein Song. Es ist ein akustisches Pamphlet, ein manifestgewordener Schlag in die sterilen Flure spätkapitalistischer Mietverträge.

SALÒ ist Pop mit Haltung, Glamour mit Dreck, Punk mit Synthesizer. Wer ihn live erlebt, weiß: das ist keine Show – das ist Eskalation mit Tiefgang. SALÒ tanzt auf den Trümmern von Männlichkeit, Moral und Mainstream. Er macht Krach, der bleibt. Und im nächsten Mai kann man das mit ihm gemeinsam tun – in Österreich bei insgesamt sechs Terminen von Graz über Linz nach Wien bis Salzburg und Innsbruck!